

Liebe Eltern,

unser erstes Projekt im neuen Kindergartenjahr heißt

„Der kleine Siebenschläfer wird groß und erlebt den Herbst “

Blind, nackt und schutzlos werden sie geboren.

Von der Mutter mit Milch versorgt, wachsen sie in ihrem Schutz heran.

Die Parallele zu Menschenkindern ist schnell hergestellt.

Auch sie werden hilflos geboren, mit Milch genährt und von der Mutter beschützt.

Auch sie erkunden eines Tages die weite Welt und machen gute und schlechte Erfahrungen.

Die Identifikation mit dem Siebenschläfer Glis-Glis soll vor allem für die neuen Kinder eine Hilfe sein sich schnell in unsere Gemeinschaft einzuleben und wohl zu fühlen.

Auch für die bestehende große Hüpfgruppe alter Kindergartenkinder soll und wird der Siebenschläfer ein wichtiger Begleiter sein. Da auch sie sich ja in der Gruppe neu strukturieren und formieren müssen.

Der übernimmt und durchlebt stellvertretend für die neuen und alten Kinder ihre Gefühle, Sorgen, Nöte und Freuden. Die Kinder können sich mit den Augen des Siebenschläfers sehen. Helfen sollen den Kindern hierbei die Abenteuer des kleinen Siebenschläfers.

Die Geschichten von Glis-Glis greifen Situationen auf, die einzelne oder mehrere Kinder in der Gruppe erleben. Das Ende der Geschichten bleibt offen, so dass der kindlichen Phantasie viel Freiraum geboten wird, eigene Lösungen zu finden.

Mögliche Geschichtsinhalte können sein:

- Glis-Glis findet keine Freunde
- Glis-Glis vergisst auf die Toilette zu gehen
- Glis-Glis wird geärgert
- Ältere Siebenschläfer machen ihm Angst

Wir lernen den kleinen Siebenschläfer Glis-Glis kennen der den Kindergarten Kindern von allerlei Herbstabenteuer zu berichten hat.

Mit etwas Glück besucht er uns sogar im Kindergarten. Vielleicht ist Glis-Glis der kleine Siebenschläfer so mutig und besucht die Kinder zu Hause für einen Tag.

Wir sprechen außerdem in der großen Hüpfer Gruppe über die natürlichen Lebensbedingungen von Siebenschläfern.

Bei der Entstehung eines Bewusstseins für Artenvielfalt sind häufig Schlüsselerlebnisse sehr hilfreich. Das Sympathietier Siebenschläfer kann dabei helfen. Die Kinder erfahren spielerisch etwas über den Lebensraum, ihre besonderen, nur dem Siebenschläfer zugeordneten Fähigkeiten.

Wir sprechen mit den Kindern über ihre Lebensbedingungen. Wie schwer sie es haben geeigneten Wohnraum zu finden. Wie Menschen ihm helfen können. Welche Nahrungsvorlieben sie haben, hören etwas über ihre Feinde und den Gefahren, denen sie ausgesetzt sind. Wo und wie sie Überwintern. Wir erfahren wie besonders ihr Füße sind und wofür der Siebenschläfer seinen buschigen Schwanz benutzt.

Mit Hilfe moderner Technik können wir dem Siebenschläfer zusehen wie er seinen Nachwuchs großzieht ohne ihn dabei zu stören. Per Laptop schalten wir uns in die Live-Webcam der Leverkusener Siebenschläfer ein. So können die Kinder das Verhalten der Siebenschläfer noch bis zum 15.10.2025 live erleben.